

Leben mit Demenz in Duisburg

In Duisburg leben etwa 6000 - 9000 demenzkranke Menschen, von denen ca. 2/3 zu Hause wohnen und von ihren Angehörigen gepflegt werden. Diese sind oft rund um die Uhr eingespannt und es fehlt ihnen die Zeit für notwendige Entspannung oder auch für alltägliche Besorgungen und Erledigungen.

Gemeinsam mit freiwilligen Mitarbeitern errichtet das Modellprojekt FORUM Demenz in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Duisburg e.V. den

Häuslichen Unterstützungsdienst Duisburg

Dieser hat das Ziel, Angehörige demenzkranker Menschen zu entlasten und die erkrankten Menschen zu besuchen und in ihrem Alltag zu unterstützen.

Angehörige werden entlastet

Pflegende Angehörige können mit den Ansprechpartnern des Häuslichen Unterstützungsdienstes einen Termin vereinbaren. Wir besuchen Sie auch gern zu Hause und:

- informieren Sie über die Arbeitsweise und Angebote des Häuslichen Unterstützungsdienstes
- besprechen mit Ihnen Ihre individuelle Situation
- weisen auf weitergehende Unterstützungsmöglichkeiten hin
- ermöglichen Ihnen die Inanspruchnahme des Häuslichen Unterstützungsdienstes

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Kontakt aufzunehmen.



Freiwillige engagieren sich

Wir ermutigen Sie, zwei oder drei Stunden pro Woche einen demenzkranken Menschen zu besuchen.

Sie können durch einen Spaziergang, durch Vorlesen oder eine andere einfache Freizeitaktivität dem Erkrankten liebevolle Zuwendung schenken.

Gleichzeitig ermöglichen Sie den Angehörigen wertvolle und dringend benötigte Entlastung.

Mitarbeit im Häuslichen Unterstützungsdienst ist eine bereichernde Aufgabe. Sie werden:

- neue und wertvolle Begegnungen und Erfahrungen machen
- Fürsorge und Zuwendung geben und erleben
- Lebenserfahrung und eigene Fähigkeiten einbringen
- eine verantwortungsvolle, gesellschaftlich anerkannte und notwendige Aufgabe ausüben

**Melden Sie sich bei uns,
wir freuen uns auf Sie.**



Als Freiwillige erhalten Sie . . .

- Eine 1mal wöchentlich stattfindende, ca. 30 Stunden umfassende, kostenlose Schulung zur intensiven Vorbereitung auf ihre Tätigkeit im Häuslichen Unterstützungsdienst. Die Schulung beinhaltet u.a.:
 - Krankheitsbilder der Demenz
 - Inhalte des Häuslichen Unterstützungsdienstes
 - Gesprächsführung
 - Rechtliche Aspekte
- Hospitationsmöglichkeiten in Einrichtungen der Altenhilfe
- Ein Abschlusszertifikat über die Inhalte der Schulung
- Eine Aufwandsentschädigung von 10 Euro pro Besuch von 2-3 Stunden pro Woche

Nach der Schulung unterstützen wir Sie . . .

- durch regelmäßige Treffen zum Austausch der freiwilligen Mitarbeiter
- durch fachliche Begleitung und Beratung
- durch zusätzliche Fortbildungen

Ihre Ansprechpartner

Duisburg-Nord und Homberg

Ursula Linke und Eva Probst
Evgl. Christophoruswerk e.V.
Bonhoeffer Str. 6, 47138 Duisburg
Tel.: 02 03 - 410-1949 Fax: 02 03 - 410-1037
eMail: forum.demenz@christophoruswerk.net
täglich 9 - 12.30 Uhr

Duisburg-Süd und Rheinhausen

Ingo Behr und Claudia Eckert
Gesellschaft paritätischer Sozialarbeit e.V.
Krins – Weber Servicezentrum
Mevisenstr. 16, 47059 Duisburg
Tel.: 02 03 - 31 814-31 Fax: 02 03 - 31 814-11
eMail: forum.demenz@parisozial.de
Mo 13 - 17 Uhr · Do 9 - 13 Uhr

Kooperationspartner

Alzheimer-Gesellschaft Duisburg e.V.
Wintgensstr. 63 - 71, 47058 Duisburg
Tel.: 02 03 - 30 95-104 Fax: 02 03 - 30 95-398
email: info@alzheimer-duisburg.de



FORUM Demenz



FORUM Demenz ist ein Modellprojekt zur Begleitung und Betreuung demenziell erkrankter Menschen und ihrer Angehörigen in Duisburg, gefördert von der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW. Projektpartner sind die AWO Duisburg e.V., das Evgl. Christophoruswerk e.V. und die Gesellschaft paritätischer Sozialarbeit e.V.

Häuslicher Unterstützungsdienst Duisburg



Erholungspausen schaffen
für pflegende Angehörige

Engagement ermöglichen
für Freiwillige

 **FORUM Demenz**